

**Gemeinsamer Änderungs-/Ergänzungsantrag der SPD-Rathausfraktion und der FDP-Ratsfraktion zur Mitteilungsvorlage 0338/2018/MV „Luftfilter in Klassenräumen“****hier: Kurzzusammenfassung Sachstand und weiteres Vorgehen****Ausgangssituation:**

Die Ratsversammlung hat in Ihrer Sitzung am 30.03.2021 Folgendes beschlossen:

„Die Verwaltung der Stadt Neumünster wird beauftragt, versuchsweise schnellstmöglich in drei Klassenzimmern einer Schule eine kontinuierliche Durchlüftung einzubauen. Zu verwenden sind Leitungs- und Lüftungsteile, die auch im Baumarkt erhältlich sind und die provisorisch mit mehreren Ansaugstellen an der Decke zu montieren sind.

Als Bauanleitung gilt dabei das vom Max-Planck-Institut installierte System in Kooperation mit der Integrierten Gesamtschule Mainz-Bretzenhaim, siehe Anlagen.

Die Erfahrungen mit der kontinuierlichen Durchlüftung sind zu bewerten und der erste Bericht ist dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss bis spätestens 21.10.2021 vorzulegen.“

**Vorbereitende Maßnahmen:**

- Der Fachdienst 40 hat in Abstimmung mit dem Fachdienst Gebäudewirtschaft (65) und dem Fachdienst Gesund (53) zur Umsetzung des oben genannten Projektes den unten stehenden Ablauf entwickelt.
- Der hiesige Fachdienst ist mit dem Schulträger der Stadt Mainz und einer der Schulen (Grundschule Brunnenschule Marienborn), die dieses Projekt bereits umgesetzt haben, in Kontakt getreten, um Erfahrungsberichte und Unterstützungsangebote einzuholen.
- Der erste Kontakt zum Hersteller und Lieferanten des Lüftungssystems wurde hergestellt (Rainer Schepp - Schepp Verpackungen). Es wurden Unterlagen für die Lieferung des Materials und die Installation der Lüftungsanlage angefordert.

**Möglicher Ablauf:**

- In enger Abstimmung mit dem Fachdienst 65 wurde die Immanuel-Kant-Schule als Pilotschule in Betracht gezogen. Die Teilnahme ist mit der Schulleitung bereits in Klärung.
- Es ist denkbar, die Pilotphase im Rahmen eines Physikprojektes umzusetzen und die Lüftungsanlage zu installieren.  
Die Installation kann durch Schüler\*innen (SuS), Eltern und Lehrkräfte erfolgen. Unterstützend sollte der Hausmeister, ein Elektriker und ein Messebauer oder Tischler beim Aufbau und bei der Überwachung der Installation hinzugezogen werden.
- Die Finanzierung des Materials wird durch den Fachdienst 40 sichergestellt. Die Arbeiten für den Anschluss an das Fenster und die Deckung dieser Kosten stellt der Fachdienst 65 sicher.
- Das Material kann durch die Firma Schepp Verpackungen im Bausatz zur Verfügung gestellt werden. Ein Kostenvoranschlag wird eingeholt. Erste Preislisten und Unterla-

gen zu Material und Aufbau liegen dem Fachdienst 40 vor.

- Während dieser Pilotphase werden Daten durch ein CO2-Messgerät erhoben. Zusätzlich dazu wird durch die SuS ein Infektionstagebuch geführt.
- Die Pilotphase ist bis Ende August 2021 geplant. Nach Auswertung der Ergebnisse könnte ein Bericht voraussichtlich im Schul-, Kultur- und Sportausschuss am 21.10.21 erfolgen.

**Neumünster, 10.05.2021**

**Fachdienst 40 – Schule, Jugend, Kultur und Sport**

**Abt. Schule und Sport**

**I. A.**



**(Pietrzinski)**